

14 Jugendliche haben es geschafft

Jugendhilfeeinrichtungen Freedom freuen sich über erfolgreiche Schulabsolventen

Neureichenau. Anlass zum Feiern gab es bei den Jugendhilfeeinrichtungen Freedom. Bei der traditionellen Abschlussfeier freuten sich 14 Jugendliche über einen erfolgreichen Schulabschluss.

Als therapeutischer Leiter der Jugendhilfeeinrichtungen Freedom eröffnete H. John die Veranstaltung und begrüßte als Ehren Gäste Bürgermeisterin Kristina Urmann die Schulleiterin Stockbauer-Gibis von der Mittelschule Neureichenau.

John betonte, wie wichtig es sei, gerade in heutigen Zeiten ein Abschlusszeugnis in den Händen zu halten, um damit Betrieben und weiterführenden Schulen die erbrachten Leistungen und Fähigkeiten aufzeigen zu können. Gratulation für alle Absolventen kam von Urmann. Die Bürgermeisterin betonte, dass die erbrachte Leistung aufgrund der schwierigen Covid-



Erfolgreicher Abschluss: Eva Hasl (v.l. hinten), Isabell Stadler, Julia Ruckriegel, Anja Beer, Gregory Schranz, Rene Kotter, Moritz Weißmann, Carsten John, Kristina Urmann, Andrea Stockbauer-Gibis, Ben Omi (v.l. vorne), Sandy Lakotta, Justin Christoph, Vivien Schmidt und Alexandru Lazar. – Foto: PNP

19 Bedingungen besonderer Würdigung bedürfe.

Stockbauer-Gibis freute sich darüber, erstmalig aufgrund des früheren Beginns der Sommerferien an dieser besonderen Veranstaltung teilnehmen zu können.

Die Schulleitung bedankte sich bei der leitenden Lehrkraft der Jugendhilfeeinrichtungen Stadler für die Zusammenarbeit der vergangenen fünf Jahre und gratulierte allen Absolventen. Als besondere Überraschung informierte Stock-

bauer-Gibis die Gäste darüber, dass einer der anwesenden Jugendlichen eine so gute Ausarbeitung seiner Englischarbeit abgegeben habe, dass diese als Musterlösung verwendet wurde und nicht hätte besser sein können.

Zum Höhepunkt der Feier überreichten Stadler und Hasl, die Lehrkräfte der Jugendhilfeeinrichtungen Freedom, den Jugendlichen die Abschlusszeugnisse und gaben die Noten bekannt. Besonders die Absolventen des qualifizierenden Mittelschulabschlusses überzeugten dieses Jahr mit ihren Leistungen. So hätten die fünf Jugendlichen im Schnitt mit der Note 1,75 abgeschlossen. Drei der Jugendlichen absolvierten erfolgreich den einfachen Mittelschulabschluss.

Auch die Jugendlichen, welche die öffentlichen Schulen der Region besuchten, erhielten ein Abschlussgeschenk. So haben zwei Jugendliche den einfachen Mittelschulabschluss an der Förderschule Waldkirchen abgeschlossen, ein Jugendlicher die Mittlere Reife an der M10 in Neureichenau, zwei Jugendliche das Fach-Abitur an der FOS in Waldkirchen und

ein Jugendlicher absolvierte sein Allgemeines Abitur am Johannes-Gutenberg-Gymnasium in Waldkirchen.

Der Jugendliche Rene Kotter bedankte sich mit einem Geschenk bei den beiden Lehrkräften und betonte, dass er ohne die Unterstützung der Jugendhilfeeinrichtungen Freedom und der dort herrschenden Strukturen seinen Abschluss wohl nie gemacht hätte.

John erinnerte zum Schluss daran, dass viele der anwesenden Jugendlichen perspektivlos und ohne Ziele im Leben hier angekommen seien. Mit einem Abschluss in der Hand und dem nötigen Wissen, dass sich harte Arbeit auch auszahlen kann, sei er guter Dinge, dass allen Absolventen nun eine positive Zukunft bevorstehe. Zum Abschluss waren alle Teilnehmer und Besucher noch zum traditionellen Schnitzessen eingeladen. – pnp